

**Niederschrift**  
**über die Sitzung der Bezirksvertretung Sennestadt**  
**am 28.11.2024**

Tagungsort: Gemeindesaal Thekoa

Beginn: 18:00 Uhr

Sitzungspause:

Ende: 22:05 Uhr

Anwesend:

Vorsitz

Herr Nockemann                      Bezirksbürgermeister

CDU

Herr Arning

Frau Dehmel

Herr Moltzahn

Frau Orłowski

Herr Sprungmann

SPD

Frau Biermann

Frau Worms

Herr Fleth

Herr Masmeier

Bündnis 90/Die Grünen

Herr Dr. Schumacher

Herr Zahn

FDP

Herr Detlefsen

Die Linke

Frau Formanski

AfD

Herr Ameling

Verwaltung

Herr Poetting

Frau Moch

Herr Degener

Frau Gauthier

Herr Homann

Frau Oester-Barkey

Amt für Schule

Bauamt

Bauamt

moBiel

Amt für Verkehr

Bezirksamt Sennestadt

Schrifführung

Herr Brinkmann

Bezirksamt Sennestadt

## Öffentliche Sitzung:

### **Zu Punkt**

#### **Vor Eintritt in die Tagesordnung**

Herr Bezirksbürgermeister Nockemann begrüßt die Anwesenden und Mitglieder der Bezirksvertretung und teilt mit, dass anders als üblich, vor der Fragestunde für die Einwohner eine Verpflichtung des neuen Bezirksvertretungsmitgliedes - Frau Worms - stattfinden würde. Vorher verabschiedet er Frau Brodehl, dankt ihr für ihren Einsatz und wünscht ihr für die Zukunft alles Gute. Er stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Bezirksvertretung beschlussfähig ist. Vor Eintritt in die Tagesordnung fragt er die Mitglieder der Bezirksvertretung, ob es Fragen oder Änderungswünsche zur Tagesordnung gebe. Er gibt eine vorab geklärte Änderung bekannt, der TOP 10 werde vorgezogen. Weitere Änderungswünsche lagen nicht vor.

---

### **Zu Punkt 1**

#### **Einführung und Verpflichtung eines neuen Bezirksvertretungsmitgliedes durch den Bezirksbürgermeister**

Frau Worms wird durch den Bezirksbürgermeister Herrn Nockemann aufgerufen und mit Handschlag auf die Verpflichtungsformel „Ich verpflichte mich, als Mitglied der Bezirksvertretung Sennestadt meine Aufgaben nach bestem Wissen und Können wahrzunehmen, das Grundgesetz, die Verfassung des Landes und die Gesetze zu beachten und meine Pflichten zum Wohle der Stadt zu erfüllen.“ verpflichtet. Die Verpflichtete bestätigt ihr Einverständnis durch Bejahung und Unterzeichnung der Niederschrift. Herr Nockemann begrüßt das neue Mitglied der Bezirksvertretung und leitet zum nächsten Tagesordnungspunkt über.

---

### **Zu Punkt 2**

#### **Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner des Stadtbezirks Sennestadt**

Ein Einwohner beschreibt die allmorgendliche Verkehrssituation an der Theodor-Heuss-Schule und möchte wissen, was das Verkehrsgutachten ergeben habe und wie die Sicherheit für die jüngeren Schulkinder in Zukunft gesichert werden solle.

Ein Einwohner und eine Einwohnerin haben Fragen zu der zukünftigen Mobilitätslinie 1. Sie möchten wissen, wie die Nutzen-/Kostenuntersuchung zustande gekommen sei und welche Vergleiche/Daten als Grundlage genutzt wurden.

Herr Geißler möchte wissen, ob es schon eine Antwort der Verwaltung zu seiner Frage bezüglich der Buswartehäuschen in Eckardsheim geben würde.

Frau Oester-Barkey antwortet, dass noch keine Antwort der Verwaltung vorliegt.

Herr Geißler möchte außerdem wissen, wann die Deckensanierung der Alten-Paderborner-Landstraße erfolge. Zusätzlich möchte er wissen, wann die Eckardsheimerstraße saniert werde.

Eine Anwohnerin möchte wissen, wie gerade grüne Politiker die Versiegelung von fast 2000 Quadratmetern und die Fällung von 200 Bäumen in einem Landschaftsschutzgebiet für die Verlängerung der Linie 1 verantworten können.

---

### **Zu Punkt 3**

#### **Antworten zu Fragen der Einwohnerinnen und Einwohner des Stadtbezirks Sennestadt**

Herr Nockemann verliest nachfolgende Mitteilung der Sparkasse Bielefeld:

„Wir bedauern, dass es bei einer Einzahlung an unserem Geldautomaten in Sennestadt ein Problem gab und dieses nicht zur Zufriedenheit für unsere Kundin gelöst werden konnte.

Die Zufriedenheit unserer Kundinnen und Kunden ist uns sehr wichtig. Wir haben eine zentrale Stelle für Lob und Kritik in der Abteilung Vorstandssekretariat eingerichtet. Sehr gerne können Sie die E-Mailadresse [ihre-meinung@sparkasse-bielefeld.de](mailto:ihre-meinung@sparkasse-bielefeld.de) weitergeben, damit sich die Einwohnerin an uns wenden kann. Wir freuen uns wenn wir die Chance erhalten, mit unserer Kundin direkt in Kontakt zu treten.

Im Beratungszentrum Sennestadt stehen unseren Kundinnen und Kunden für Ein- und Auszahlungen von Banknoten drei Automaten, für die Münzgeldeinzahlung sowie den Erwerb von Münzrollen je ein Automat zur Verfügung.

Diese Selbstbedienungsautomaten werden, wie an allen Standorten,

zentral überwacht. Auch wenn die grundsätzliche Verfügbarkeit unserer Automaten hoch ist, ist jeder Ausfall für alle Beteiligten sehr ärgerlich. Den Unmut unserer Kundinnen und Kunden hierüber können wir sehr gut nachvollziehen.

Wir arbeiten daran, die Ausfälle der Geräte so gering und kurz wie nur möglich zu halten. Da hierbei verschiedene Faktoren, wie die Verfügbarkeit des Technikers und der Grund des Ausfalles (z.B. technischer Defekt, Neu Befüllung, Wartung, unsachgemäße Bedienung, z.B. in dem Büroklammern oder andere Fremdkörper in die Automaten eingebracht werden) häufig eine unplanbare Rolle spielen, gelingt es uns leider nicht immer, die Störungen sofort zu beseitigen oder auch zu verhindern.

Bitte sprechen Sie uns an, wenn Sie Fragen oder Anregungen haben.“

---

**Zu Punkt 4**      **Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift über die 40. Sitzung der Bezirksvertretung Sennestadt am 31.10.2024**

Ohne weitere Aussprache ergeht nachfolgender

**Beschluss:**

**Die Niederschrift über den öffentlichen Teil der 40. Sitzung der Bezirksvertretung Sennestadt am 31.10.2024 wird nach Form und Inhalt genehmigt.**

- bei einer Enthaltung einstimmig beschlossen -

---

**Zu Punkt 5**      **Mitteilungen**

---

**Zu Punkt 5.1**      **Aktuelle Informationen zu den Online-Diensten bei der Stadt Bielefeld**

Herr Nockemann verliest die im Ratsinformationssystem hinterlegte Mitteilung der Verwaltung.

---

**Zu Punkt 5.2      Antwort auf Nachfrage Papierkorbleerung 8891 2020-2025**

Herr Nockemann verliest die im Ratsinformationssystem hinterlegte Mitteilung der Verwaltung.

---

**Zu Punkt 5.3      OWL - Weihnachtstkiste**

Frau Biermann gibt bekannt, dass auch dieses Jahr wieder Pakete für die Weihnachtstkiste entgegengenommen werden. Am 11.12.2024 werden unter anderem im Sennestadthaus Pakete für Bedürftige angenommen. Über eine rege Teilnahme würde sie sich sehr freuen.

---

**Zu Punkt 5.4      Weihnachtsmärkte Sennestadt und Eckardtsheim**

Herr Nockemann teilt mit, dass vom 06.12. bis 08.12.2024 ein Weihnachtsmarkt rund um den Thekoasaal am Paracelsusweg in Eckardtsheim stattfinden wird. Außerdem findet am 30.11.2024 der Sennestädter Weihnachtsmarkt, wie jedes Jahr, an der Jesus-Christus-Kirche statt.

---

**Zu Punkt 6        Bericht des Bezirksbürgermeisters**

Herr Nockemann hat aus anderen Gremien nichts zu berichten.

-.-.-

**Zu Punkt 7**      **Berichte aus den Gremien**

Herr Nockemann gibt bekannt, dass die Bezirksvertretung Heepen die Vorlage Konsolidierungsmaßnahmen - Umsetzung Nahverkehrsplan: Umsetzungspriorität 1, Maßnahmenpaket Bündel 2; Drucksache: 8950/2020-2025 vertagt hat.

-.-.-

**Zu Punkt 8**      **Anfragen**

-.-.-

**Zu Punkt 8.1**      **Kleider- und Altglascontainer in Sennestadt**

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 9116/2020-2025

Eine Antwort der Verwaltung liegt noch nicht vor.

-.-.-

**Zu Punkt 8.2**      **Ergebnisse Rundgang Stadtbildpflege vom 22.06.2022**

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 9102/2020-2025

Herr Nockemann verliest die Frage und Herr Brinkmann die nachfolgende die Antwort der Verwaltung.:

„Reichowplatz / Spange

Station 1: Müllproblem reduziert. Nach wie vor beliebter Jugendtreff, KOD bestreift den Bereich.

Reichowplatz / Treppe

Station 2: Graffiti wurde entfernt. Es konnten keine Ratten/ Laufwege/ Baue festgestellt werden. Im Sommer 2024 fand eine Renovierung der Mauern statt.

Der Rückschnitt der Fläche ist Anfang August durch unsere Mitarbeiter erfolgt.

Luna

Station 3: Graffiti wurde entfernt.

Hang rechts neben Sennestadtpavillon

Station 4: Keine Beanstandungen bei der Begehung.

Vennhofallee Höhe Hausnr. 59

Station 5: Hier handelt es sich um eine private Fläche.

Blumenkübel Vennhofallee Höhe Hausnr. 67

Station 6: Hier handelt es sich um eine private Fläche

Stromkasten, Mülleimer, Bank Vennhofallee Höhe Hausnr. 73

Station 7: Der Bankstandort wurde im August überarbeitet und der Mülleimer durch den städtischen Standard ausgetauscht.

Platz vor Skulptur Minotaurus

Station 8: Befindet sich in der Pflege mit dem beschlossenen Pflegelevel.

Platz / Bereich hinter dem Sennestadtpavillon

Station 9: Kaum Veränderung / Pflanzkübel wurden durch die Sennestad GmbH mit INSEK-Mitteln angeschafft.

Alte Post / Blumenkübel vor Treppenaufgang zur alten Post

Station 10: Entfernung der Pflanzkübel wurde beauftragt.

Beet in Höhe der Packstation am Sennestadtring

Station 11: Die Fläche wird regelmäßig gepflegt

Graffiti am Treppenaufgang zur Packstation / zum Blumengeschäft

Station 12: Graffiti wurde entfernt

Beschädigter Mülleimer im Beet Sennestadtring / Ecke Jadeweg

Station 13: Der Rest des Müllbehälters wurde entfernt

Verkehrinseln Sennestadtring / Paderborner Straße

Station 14: Zuständigkeit liegt bei Straßen.NRW

Tunnel Paderborner Straße zur Altmühlstraße

Station 15: Zuständigkeit liegt bei Straßen.NRW

Spielplatz Bullerbachgrünzug

Station 16: Bereisung in 2025

Wald – Stelle am Mühlenteich

Station 17: Das Graben wurde vor Ort eingestellt.

Südstadt-Teich in Höhe der Kanal-Baustelle

Station 18: Das Absperrgitter wurde der zuständigen Stelle gemeldet.

Mülleimer Theodor-Heuss-Schule Höhe Wintersheide Hausnr. 38

Station 19: Rückschnitt ist im August/ September 2022 erfolgt.

Kaufweg / Ecke Bleicherfeldstraße

Station 20: Hier handelt es sich um eine private Fläche.

Bärenplatz

Station 21: Befindet sich in der Pflege gemäß beschlossenen Pflegelevel.

Gehweg Wintersheide / Bleicherfeldstraße Bereich Hausnr. 67-89

Station 22: zu prüfen

Herr Nockemann bittet um Kenntnisnahme und eventuelle Rückmeldungen. Herr Sprungmann bittet um die Nachreichung zu Punkt 22.

Die Bezirksvertretung nimmt **Kenntnis**.



-.-.-

**Zu Punkt 8.3 Nachfrage Radweg Lämershagener Straße**

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 9098/2020-2025

Eine Antwort der Verwaltung liegt noch nicht vor.

-.-.-

**Zu Punkt 8.4 Sanierung Bleicherfeldstraße, Hirschweg und Biberweg**

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 9100/2020-2025

Eine Antwort der Verwaltung liegt noch nicht vor.

-.-.-

**Zu Punkt 8.5 Pflege Quellteich**

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 9107/2020-2025

Herr Nockemann verliest die Frage und bittet um Kenntnisnahme. Er verliest die im Ratsinformationssystem hinterlegte Antwort der Verwaltung.

Die Bezirksvertretung nimmt **Kenntnis**.

-.-.-

**Zu Punkt 8.6 Instandsetzung Rheinallee**

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 9108/2020-2025

Herr Nockemann verliest die Frage und bittet um Kenntnisnahme. Er verliest die im Ratsinformationssystem hinterlegte Antwort der Verwaltung.

Die Bezirksvertretung nimmt **Kenntnis**.

-.-.-

**Zu Punkt 8.7**      **Parkraumbewirtschaftung in Sennestadt**

Herr Nockemann verliest die Frage und bittet um Kenntnisnahme. Er verliest die im Ratsinformationssystem hinterlegte Antwort der Verwaltung.

Die Bezirksvertretung nimmt **Kenntnis**.

-.-.-

**Zu Punkt 9**      **Anträge**

-.-.-

**Zu Punkt 9.1**      **Montierung Verkehrsdisplay**

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 9099/2020-2025

Herr Nockemann verliest den Antrag und bittet um eventuelle Stellungnahmen.

Ohne weitere Aussprache ergeht nachfolgender

**Beschluss:**

**Die Bezirksvertretung Sennestadt beschließt, dass das angeschaffte Verkehrsdisplay in Sennestadt in Absprache mit der Verkehrswacht aufgehängt werden soll.**

- einstimmig beschlossen -

-.-.-

**Zu Punkt 9.2**      **Park & Ride am Krackser Bahnhof**

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 9110/2020-2025

Herr Nockemann verliest den Antrag und bittet um eventuelle Stellungnahmen.

Ohne weitere Aussprache ergeht nachfolgender

**Beschluss:**

**Die Bezirksvertretung Sennestadt beantragt, dass die vorgehaltene Fläche am Krackser Bahnhof für Park & Ride ausgebaut wird.**

- einstimmig beschlossen -

-.-.-

**Zu Punkt 9.3**      **Erläuterung der Zusammenhänge zwischen Bau-Leitlinien und Bürgerbeteiligungen i.V.m. Bebauungsplanverfahren**

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 9112/2020-2025

Herr Nockemann verliest den Antrag und bittet um eventuelle Stellungnahmen.

Ohne weitere Aussprache ergeht nachfolgender

**Beschluss:**

**Die Bezirksvertretung Sennestadt bittet die Verwaltung, dass in der nächsten Sitzung am 16.01.2025 beispielhaft die Umsetzung der Bauleitlinien unter Berücksichtigung der geplanten Bürgerbeteiligung vorgestellt werden. Zusätzlich sollen dazu der BZV auch die einzelnen Schritte eines B-Planverfahrens dargestellt werden.**

- mit großer Mehrheit bei einer Enthaltung beschlossen

-.-.-

**Zu Punkt 9.4**      **Erläuterung der Voraussetzungen für die Umsetzung von Zebrastrassen**

Beratungsgrundlage:

Drucksachenummer: 9113/2020-2025

Herr Nockemann verliest den Antrag und bittet um eventuelle Stellungnahmen.

Ohne weitere Aussprache ergeht nachfolgender

**Beschluss:**

**Die Bezirksvertretung Sennestadt bittet die Verwaltung, dass die Voraussetzungen für die Umsetzung von Zebrastreifen in der Sitzung am 16.01.2025 erläutert werden.**

- einstimmig beschlossen -

---

**Zu Punkt 9.5**

**Informationsveranstaltung zum Thema Hochwasserschutz**

Beratungsgrundlage:

Drucksachenummer: 9114/2020-2025

Herr Nockemann verliest den Antrag und bittet um eventuelle Stellungnahmen.

Ohne weitere Aussprache ergeht nachfolgender

**Beschluss:**

**Die Bezirksvertretung Sennestadt bittet die Verwaltung, dass eine öffentliche Infoveranstaltung in Sennestadt zum Thema Hochwasserschutz (privat und öffentlich) durchgeführt wird.**

- einstimmig beschlossen -

---

**Zu Punkt 10**

**Ganzheitliche SEP; hier: Schulorganisatorische Maßnahmen (Grundschule) im Handlungsgebiet Sennestadt aufgrund neuer SEP-Prognosen**

Beratungsgrundlage:

Drucksachenummer: 8708/2020-2025

Herr Nockemann begrüßt Herr Poetting vom Amt für Schule und übergibt

ihm das Wort. Herr Poetting verweist zu den Schülerzahlen auf seinen Bericht in der letzten Sitzung und fasst die Vorlage kurz zusammen. Letztendlich sei aufgrund der Berechnungen eine vierte Grundschule in Sennestadt nicht mehr genehmigungsfähig. Die Verwaltung möchte jedoch an einem Neubau im Schulzentrum Wintersheide festhalten und die Brüder-Grimm-Schule an diesen Standort umsiedeln. Die Schule könne dann auch in Zukunft dreizügig werden. Letztendlich müsse aktuell jedoch der neue Systembau am alten Standort aufgegeben werden. Herr Nockemann bedankt sich für Zusammenfassung und bittet um Rückmeldung aus dem Gremium. Nun erfolgt eine 30-minütige Debatte bei der es sich um die Anmeldeformalitäten in Bielefeld, die Größe der Klassen und die Hochrechnungen der Schülerzahlen dreht.

Herr Zahn spricht sich gegen die Schließung der Brüder-Grimm-Schule aus und schlägt vor, dass in der Wintersheide eine Zweigstelle der Brüder-Grimm-Schule entsteht. Herr Poetting antwortet, dass dies Nachvollziehbar sei, jedoch keine Option für einen Neubau sei. Herr Sprungmann gibt zu bedenken, dass sich die Schülerzahlen in Zukunft auch ändern können, er sei deshalb für den Neubau und eventuell kommt es in Zukunft zu Interimslösungen. Dieses Angebot sollte als Chance gesehen werden. Im Hinblick auf den Haushalt biete sich diese Chance sonst eventuell nicht mehr. Herr Detlefsen schlägt vor das Angebot der Verwaltung anzunehmen. Herr Dr. Schumacher lehnt den Neubau nicht ab, jedoch soll die Gebrüder-Grimm-Schule nicht geschlossen werden.

Herr Nockemann fasst die Rückmeldungen noch einmal zusammen und unterstreicht, dass es keinen Neubau geben würde, wenn die Gebrüder-Grimm-Schule an ihrem alten Standort bleibe. In Anlehnung an den Beitrag aus der Einwohnerfragestunde schlägt Herr Nockemann vor, noch eine Ergänzung einzubringen und ein Verkehrsgutachten zu fordern.

Nach weiterer Diskussion einigt sich das Gremium auf den nachfolgenden Beschluss und Herr Nockemann lässt über die Vorlage inklusive Ergänzung abstimmen.

Es ergeht nachfolgender

### **Beschluss:**

- 1. Die Bezirksvertretung Sennestadt beschließt, den am Standort Grundschule Brüder-Grimm geplanten Systembau (Drucksache 5724/2020-2025) nicht umzusetzen. Die erforderlichen Maßnahmen zur Planung eines bedarfsgerechten Ganztagsangebots an der Grundschule Brüder-Grimm zum 01.08.2026 sind im Rahmen eines Interims weiter zu verfolgen.**
- 2. Die Bezirksvertretung Sennestadt beschließt, dass das alte Schulgebäude der Brüder-Grimm-Schule im Gebäudebestand des ISB erhalten bleiben soll, um zu einer Alternativnutzung zeitnah verwendbar zu bleiben.**
- 3. Die Verwaltung soll ein umfangreiches Verkehrsgutachten zum Status Quo an dem Schulzentrum Wintersheide und zum Ausbau der Schule erstellen. Dieses Gutachten soll vor allem**

**Rücksicht auf Kinder im Grundschulalter sowie damit einhergehenden Eltern-Taxis nehmen.**

- abweichend vom Beschlussvorschlag einstimmig beschlossen -

-.-.-

## **Zu Punkt 11      Neuordnung der Parkraumbewirtschaftungszonen**

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 4129/2020-2025

Ohne weitere Aussprache ergeht nachfolgender

**Beschluss:**

**Die Bezirksvertretung Sennestadt empfiehlt:**

1. Die Neuordnung der räumlichen Aufteilung für die Bewirtschaftungszonen für das Parken im öffentlichen Straßenraum und das Bewohnerparken wird entsprechend der Anlage 1 beschlossen. Bei Neuordnung der Parkraumbewirtschaftung werden der Anteil der Bewohnerparkplätze an der Gesamtzahl der vorhandenen Stellplätze im Vergleich zum Status Quo steigen und Serviceparkplätze (z.B. für Handwerks-, Pflege- und Lieferdienste) ausgewiesen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt die Umsetzung entsprechend vorzubereiten.

- mit Mehrheit beschlossen -

-.-.-

## **Zu Punkt 12      10 + 1 Bäume für die Opfer rassistischen Terrors, Ausbaustufe B**

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 9001/2020-2025

Herr Nockemann eröffnet den TOP und bittet um eventuelle Stellungnahmen.

Die Bezirksvertretung Sennestadt nimmt **Kenntnis**.

-.-.-

**Zu Punkt 13      Bielefelder Leitbild einer zukunftsgerechten Bauleitplanung**

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 8081/2020-2025

Herr Nockemann eröffnet den TOP und bittet um eventuelle Stellungnahmen.

Frau Biermann beantragt die dritte Lesung. Dies gehe mit dem beschlossenen Antrag DSN 9112/2020-2025 einher.

Ohne weitere Aussprache ergeht nachfolgender

**Beschluss:**

**Die Bezirksvertretung Sennestadt beschließt die 3. Lesung.**

-.-.-

**Zu Punkt 14      Bebauungsplan Nr. 68.2 „Gewerbegebiet Fuggerstraße, Verler Straße/ Sennestadt“ und 271. Änderung des Flächennutzungsplanes „Gemischte Baufläche östlich des Gewerbegebietes Fuggerstraße“**

**- Stadtbezirk Sennestadt –**

**Aufstellungsbeschlüsse**

**Beschlüsse über die frühzeitigen Beteiligungen der Öffentlichkeit und der Behörden**

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 8939/2020-2025

Herr Nockemann begrüßt Frau Moch vom Bauamt und übergibt ihr das Wort. Frau Moch stellt die wesentlichen Punkte der Vorlage vor und bittet um Rückmeldungen. Nach kurzer Aussprache ergeht nachfolgender

**Beschluss:**

**Die Bezirksvertretung Sennestadt empfiehlt:**

- 1. Der Bebauungsplan Nr. 68.2 „Gewerbegebiet Fuggerstraße, Verler Straße/ Sennestadt“ für das Gebiet südlich der Fuggerstraße, westlich der Verler Straße und nördlich**

- des Bahnhalt punkts Bielefeld-Sennestadt ist im Sinne des § 30 Baugesetzbuch (BauGB) neu aufzustellen. Für die genauen Grenzen des Plangebiets ist die im Abgrenzungsplan vorgenommene Umrandung verbindlich.
2. Der Flächennutzungsplan (FNP) ist gemäß § 8 Absatz 3 BauGB im Parallelverfahren zu ändern (271. FNP-Änderung „Gemischte Baufläche östlich des Gewerbegebietes Fuggerstraße“).
  3. Für die Neuaufstellung des Bebauungsplanes und die FNP-Änderung sind die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Absatz 1 BauGB und die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Absatz 1 BauGB auf der Grundlage der in der Vorlage dargestellten allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung durchzuführen.
  4. Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfungen werden gemäß den in den Anlagen A und C enthaltenen Ausführungen festgelegt.
  5. Der Aufstellungsbeschluss und der Änderungsbeschluss sind gemäß § 2 Absatz 1 BauGB öffentlich bekannt zu machen.

- einstimmig beschlossen -

---

Zu Punkt 15

**Bebauungsplan Nr. 68.1 „Einzelhandelssteuerung zwischen der Paderborner Straße und der Henleinstraße / Sennestadt“**

**- Stadtbezirk Sennestadt -**

**Erneuter Entwurfs- und Veröffentlichungsbeschluss**

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 9017/2020-2025

Herr Nockemann begrüßt Herrn Degener vom Bauamt und übergibt ihm das Wort. Herr Degener stellt die wesentlichen Punkte der Vorlage vor und bittet um Rückmeldungen. Nach kurzer Aussprache ergeht nachfolgender

**Beschluss:**

**Die Bezirksvertretung Sennestadt empfiehlt:**

1. Der Bebauungsplan Nr. 68.1 „Einzelhandelssteuerung zwischen der Paderborner Straße und der Henleinstraße / Sennestadt“ für das Gebiet südlich der Henleinstraße, westlich



der Lämershagener Straße und nördlich der Paderborner Straße wird mit dem Text und der Begründung als erneuter Entwurf beschlossen.

2. Der erneute Entwurf des Bebauungsplans ist mit Text und Begründung für die Dauer von 20 Tagen, gemäß § 13 in Verbindung mit §§ 3 Absatz 2 und 4a Absatz 3 Baugesetzbuch (BauGB) im Internet zu veröffentlichen. Zusätzlich zur Veröffentlichung im Internet sind die Unterlagen gemäß § 3 Absatz 2 Satz 2 BauGB öffentlich auszulegen. Stellungnahmen können nur zu den Änderungen und Ergänzungen gegenüber dem ersten Entwurf und ihren möglichen Auswirkungen vorgebracht werden. Die Internetadresse und die Dauer der Veröffentlichungsfrist sind gemäß § 3 Absatz 2 Satz 4 Halbsatz 1 BauGB mit den weiteren Hinweisen nach Halbsatz 2 und § 4a Abs. 3 BauGB vor Beginn der Veröffentlichungsfrist ortsüblich öffentlich bekannt zu machen. Weiterhin ist gemäß § 13 BauGB darauf hinzuweisen, dass von einer Umweltprüfung nach § 2 Absatz 4 BauGB abgesehen wird.
  
3. Gemäß § 13 BauGB in Verbindung mit §§ 4 Absatz 2 und 4a Absatz 3 BauGB sind die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange zu den Änderungen und Ergänzungen gegenüber dem ersten Entwurf des Bebauungsplans einzuholen.

- einstimmig beschlossen -

---

Zu Punkt 16

**Neue Stellplatzsatzung für die Stadt Bielefeld;  
Aufteilung des Stadtgebiets in Zonen**

Beratungsgrundlage:

Drucksachenummer: 8931/2020-2025

Herr Nockemann eröffnet den TOP und bittet um eventuelle Stellungnahmen.

Herr Detlefsen bittet darum, eine Antwort auf folgende Fragen nachzureichen:

Warum werden hier die Zonen mit Zahlen beschrieben und die Parkraumbewirtschaftungszonen mit Buchstaben? Was ist der Unterschied?

**Beschluss:**

**Die Bezirksvertretung Sennestadt empfiehlt:**

1. Der als Anlage beigefügten Zonierung der Stadt Bielefeld in Hinblick auf eine zukünftige differenzierte Forderung nach notwendigen Kfz-Einstellplätzen im Rahmen einer neuen Stellplatzsatzung für die Stadt Bielefeld wird zugestimmt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, auf Grundlage der unter Ziffer 1 genannten Zonierung den Entwurf einer neuen Stellplatzsatzung vorzulegen.

- mit Mehrheit beschlossen -

-.-.-

**Zu Punkt 17**

**Anpassung Busnetz Brackwede**

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 8859/2020-2025

Herr Nockemann eröffnet den TOP und bittet um eventuelle Stellungnahmen.

Im Zusammenhang mit der Vorlage DSN 8950/2020-2025 wird vorgeschlagen in die erste Lesung zu gehen.

Es ergeht nachfolgender

**Beschluss:**

**Die Bezirksvertretung Sennestadt beschließt 1. Lesung.**

-.-.-

**Zu Punkt 18**

**Konsolidierungsmaßnahmen - Umsetzung Nahverkehrsplan:  
Umsetzungspriorität 1, Maßnahmenpaket Bündel 2**

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 8950/2020-2025

Herr Nockemann eröffnet den TOP und bittet um eventuelle Stellungnahmen.

Herr Sprungmann wünscht eine Auskunft von der Verwaltung.

Er bittet, um eine Gegenüberstellung der ehemaligen Linie aus Heideblümchen und Dalbke direkt zum Bahnhof zu dem neu geplanten Verlauf mit Umstieg am Sennestadthaus. Dies auch mit Karte, Zeiten und ggfs. Umstiegszeiten.

Bevor dies nicht geklärt sei, beantragt er erste Lesung.

Ohne weitere Aussprache ergeht nachfolgender

**Beschluss:**

**Die Bezirksvertretung Sennestadt beschließt 1. Lesung.**

-.-.-

**Zu Punkt 19**

**Mobilitätslinie – Grundsätze für die Entwurfsplanung**

Beratungsgrundlage:

Drucksachenummer: 8023/2020-2025

Vor Beginn des TOP wird die Sitzung auf Antrag von Herrn Sprungmann von 20:00 bis 20:03 Uhr unterbrochen.

Herr Nockemann begrüßt Frau Gauthier und Herrn Homann und übergibt Ihnen das Wort.

Insgesamt wird der TOP länger als 1 ¼ h beraten. Zuerst werden Fragen seitens des Gremiums gestellt und zum Großteil beantwortet. Eine Frage von Herrn Detlefsen, über eine Bauzeitprognose, könne zum jetzigen Zeitpunkt nicht beantwortet werden.

Herr Sprungmann merkt an, dass schon 2018 ähnliche Beschlüsse im Vergleich zur heutigen Vorlage gefasst wurden bzw. vom Stadtentwicklungsausschluss beschlossen wurde Verhandlungen mit Straßen.NRW aufzunehmen. Auf Nachfrage antworten die Vertreter der Verwaltung, dass eine vor längere Zeit gestellte Frage an Straßen.NRW zur Übernahme der Baulast der Paderborner Straße noch nicht beantwortet sei. Man erwarte die Antwort jedoch bald. Herr Sprungmann schlägt vor, die Antwort von Straßen.NRW abzuwarten und in die erste Lesung zu gehen.

Das Gremium weist daraufhin, dass es eine Stellungnahme des NABU geben würde. Diese sei aber erst am heutigen Tag eingegangen.

Frau Biermann fasst die Diskussion kurz zusammen und bittet um eine Abstimmung, damit die Planungen beginnen können und offene Fragen dadurch beantwortet werden können.

Nach weiteren Diskussionen bittet Herr Nockemann das Gremium um Abstimmung.

Die CDU stellt einen Antrag auf erste Lesung.

Der Antrag wird mit 8 zu 7 Stimmen **abgelehnt**.

Herr Fleth stellt den Antrag über die Beschlussvorlage abzustimmen.

Herr Nockemann lässt abstimmen und es ergeht nachfolgender

**Beschluss:**

**Die Bezirksvertretung Sennestadt in Zuständigkeit für ihren Bezirk beschließt:**

1. Das Amt für Verkehr und moBiel legen für die weiteren Schritte in der laufenden Entwurfsplanung die Vorzugsvariante Endhaltepunkt Württemberger Allee mit straßenbündiger Führung auf dem Senner Hellweg zugrunde und entwickeln diese weiter.
2. Das Amt für Verkehr wird beauftragt, auszuloten, welche Rahmenbedingungen zur Übernahme der Straßenbaulast für die Brackweder Straße und die Paderborner Straße (L 756) mindestens in den Ortslagen Senne und Sennestadt möglich wären, um den gesamten Planungsprozess zu beschleunigen.

- mit Mehrheit beschlossen -

Dem Antrag wird mit 8 zu 7 Stimmen zugestimmt.

---

**Zu Punkt 20**

**Beschlüsse aus vorangegangenen Sitzungen - Bericht der Verwaltung zum Sachstand**

---

**Zu Punkt 20.1**

**8177/2020-2025 Parkverbot Süd-West Grünzug/ Spielplatz Elbeallee**

Frau Oester-Barkey verliest die im Ratsinformationssystem hinterlegte Antwort der Verwaltung.

Herr Nockemann schlägt vor, dass eine PG zum Thema Parken einberufen wird.

---

**Zu Punkt 20.2 7540/2020-2025 - Prüfung der Straßenzustände**

Frau Oester-Barkey verliest die im Ratsinformationssystem hinterlegte Antwort der Verwaltung.

---

**Zu Punkt 20.3 8899 8900 2020-2025 Bänke Tische Spielplätze Sennestadt**

Frau Oester-Barkey verliest die im Ratsinformationssystem hinterlegte Antwort der Verwaltung.

---

**Zu Punkt 20.4 8181 2020-2025 Parkverbot Parkplatz gegenüber Buswende-  
schleife**

Frau Oester-Barkey verliest die im Ratsinformationssystem hinterlegte Antwort der Verwaltung.

---

**Zu Punkt 20.5 8565 2020-2025 Aufstellung Verkehrsdisplay Altmühlstraße**

Frau Oester-Barkey verliest die im Ratsinformationssystem hinterlegte Antwort der Verwaltung.

Herr Nockemann stellt die Nichtöffentlichkeit der Sitzung her und verabschiedet die Gäste.